

An alle
AHS

PäD - Bereichsleitung

Kontrollorin Meryem Güngör
Sachbearbeiterin

office@bildung-wien.gv.at

+43 1 52525 77184

Wipplingerstraße 28, 1010 Wien

Antworten bitte unter Anführung
der Geschäftszahl:

9200.010/0073-PäD/2024

Wien, 6. März 2024

“LESSONS TO BE LEARNED FROM HISTORY“

Prämierung von Vorwissenschäftlichen Arbeiten im Rahmen des Fred Schneider Family Award 2024

Sehr geehrte Frau Direktorin!
Sehr geehrter Herr Direktor!

Im Schuljahr 2023/24 wird bereits zum 22. Mal der „Fred Schneider Family Award“ in der Höhe von 1500 Euro / 750 Euro / 250 Euro für drei **Vorwissenschäftliche Arbeiten** vergeben. **Der Preis wird von der Familie Schneider gestiftet.**

Teilnahmebedingungen:

Die Vorwissenschäftliche Arbeit muss **im Schuljahr 2023/24 geschrieben** und mit **„Sehr gut“ beurteilt** worden sein.

Dem Fred Schneider Family Award liegt der Gedanke **„LESSONS TO BE LEARNED FROM HISTORY“** zugrunde. Da Mitglieder der Familie Schneider aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einer Minorität selbst Verfolgung erlebten und nach Amerika flüchten mussten, gibt ihnen dieser Preis die Möglichkeit, Nachdenkprozesse über historische und aktuelle Themen zu fördern. Die Themenbereiche der Vorwissenschäftlichen Arbeiten sollten daher **in Bezug zur Geschichte** stehen und die damit verbundenen **Schlussfolgerungen für und Auswirkungen auf die Zukunft** diskutieren. Es geht dabei hier spezifisch NICHT um Themen wie die Herausforderungen, denen sich Minderheiten gegenüber ausgesetzt sehen, sondern um **politische, wirtschaftliche und naturwissenschaftliche Erkenntnisse, die ganze Bevölkerungen, Regierungen, NGOs bzw. sogar die gesamte Menschheit betreffen.**

Zusätzlich zur Vorwissenschäftlichen Arbeit soll eine **Stellungnahme** verfasst werden, in der die Schüler/innen ihre eigene Meinung zum Ausdruck bringen und beschreiben, was aus der Beschäftigung mit dem gewählten Thema für die Zukunft gelernt werden kann. Weiteres ersuchen wir um eine Kurzzusammenfassung (**Abstract**) in englischer Sprache.

Einreichunterlagen (bitte in gesonderten Dokumenten zur Verfügung stellen):

- **Vorwissenschaftliche Arbeit** in elektronischer Form
- **Persönliche Stellungnahme** zu der Beschäftigung mit dem Thema und zu den **Schlüssen**, die aus der Auseinandersetzung mit dem Thema für die Gegenwart und Zukunft gezogen werden können (vorzugsweise in englischer Sprache, max. 1 A 4-Seite)
- **Abstract** der Arbeit in englischer Sprache
- **Ausgefülltes Beiblatt** (siehe Beilage – Angaben zur Schule, zu den Kandidatinnen/Kandidaten, zur betreuenden Lehrkraft)

Einreichfrist: 3. Mai 2024 Bildungsdirektion Wien, zu Händen Mag.^a Regina Culver
(regina.culver@bildung-wien.gv.at)

Jury:

Bildungsdirektor Mag. Heinrich Himmer
Generalkonsul Dr. Michael Postl, österreichisches Generalkonsulat Los Angeles
Bot. i.R. Dr. Christian Prosl, ehemaliger Botschafter in Washington
Dr. Michael Schneider, Vertreter der Familie des Preisstifters

Die **Preisverleihung** findet am **15. Oktober 2024 um 11:00h** im Festsaal der Bildungsdirektion Wien statt.

Sie werden ersucht, in Frage kommende Lehrer/innen und Maturan/tinnen über die Ausschreibung zu informieren.

Für den Bildungsdirektor:
HRⁱⁿ Mag.^a Ulrike Mangl
Leiterin des Bereichs Pädagogischer Dienst

Elektronisch gefertigt